



Protokoll der Generalversammlung des VSGg

Samstag, 28. Oktober 2017 um 15.15 Uhr an der PH Zürich

Traktanden

1. Begrüssung und Genehmigung der Traktandenliste

Stefan Reusser begrüsst die Anwesenden. Die Traktandenliste wird genehmigt. Anwesend sind von den ursprünglich angemeldeten 30 insgesamt 23 Mitglieder. Das absolute Mehr beträgt 12 Stimmen. Entschuldigt sind Christine Schaeren, Vorstandsmitglied, Thomas Bachmann, Philippe Benguerel, Matthias Bossart, Simone Brugger, Roland Brunner, Klaus Burri, Stefania Di Rocco, Linda Gervasi, Beat Gilgen, Michael Grünert, Martin Hasler, Philippe Hertig, Stefan Hesske, Marco Hirschbühl, Sven Hofer, Michael Hürlimann, Michael Jänichen, Bernhard Marti, Eliane Nef, Michael Rauter, Flavio Rohner, Marco Stössel, Barbara Vettiger, Wolfgang Zierhofer.

2. Wahl der Stimmenzähler

Auf die Wahl wird aufgrund der überschaubaren Zahl der Anwesenden verzichtet.

3. Protokoll der GV 2016 in Brugg-Windisch (siehe Homepage www.vsgg.ch)

Das Protokoll wird genehmigt.

4. Jahresbericht

Stefan Reusser verliest den Jahresbericht. Der neu gebildete Vorstand hat sich dreimal getroffen. Der Vorstand hat auf Initiative von Stefan Reusser ein Argumentarium für das Schulfach Geografie erstellt. Carla Fuchs Ayadi, Kassierin, hat die Digitalisierung vorangetrieben (Mail-Adressen). Stefan dankt Carla für ihre grosse Arbeit. Christoph Bächtiger hat die Website neu gestaltet (die von den Anwesenden sehr geschätzt wird). Christoph Koenig hat in Zusammenarbeit mit Stefan Reusser eine Stellungnahme zum neuen Lehrplan der Fachmittelschule geschrieben. Die Anwesenden würdigen die Arbeit der erwähnten Vorstandsmitglieder mit einem Applaus.

5. Rechnung Vereinsjahr 2016/2017

Carla Fuchs Ayadi berichtet über die Rechnung. Die Rechnung schliesst mit einem Verlust von Fr. 2'714.59 ab. Gründe dafür sind grössere Spesenbeiträge (Fr. 873.80), da der Vorstand sich aus der ganzen Schweiz zusammenstellt, sowie fehlende Mitgliederbeiträge (Fr. 2'034.-). Als Sofortmassnahme werden im neuen Rechnungsjahr die Spesen reduziert. Zudem sind seit Oktober vier neue Mitglieder eingetreten. Die gezielte Anschrift von Schweizer Mittelschulen und Fachschaften, welche noch nicht im VSGg vertreten sind, wird noch vor Ende Jahr durch Stefan Reusser an die Hand genommen. Zudem wird der Zugang zu wichtigen Informationen auf der Homepage mittelfristig codiert werden, damit sich eine Mitgliedschaft zusätzlich lohnt.

Dani Fuhrmann stellt die Frage, weshalb die GeoAgenda teurer als im Vorjahr ist, obwohl diese nun nur noch digital vorliegt. Christoph Koenig erläutert, dass der neue Vorstand der ASG die Finanzierung der GeoAgenda analysiert und eine neue Beitragsstruktur erstellt hat, die als gerecht erachtet wird.

Alphons Ritler erläutert, dass die GeoAgenda ein Publikationsorgan verschiedener geografischer Institutionen ist, die auch dem VSGg als Plattform dienen kann. Er ruft die Anwesenden auf, eigene Publikationen und auch die Produkte des VSGg-Vorstands (z.B. den Jahresbericht) in der GeoAgenda zu publizieren. Diese Aufgabe wird vom Präsidenten unverzüglich an die Hand genommen, denn der nächste Redaktionsschluss ist bereits am 1. November.

Christoph Koenig wird die geäusserten Bedenken in die ASG-Sitzung einbringen. Es wird ange-regt, den Link der GeoAgenda auf der Website des VSGg zu publizieren.

Die Rechnung wird einstimmig genehmigt.

6. Budget Vereinsjahr 2017/2018

Das Budget mit einer Bilanzsumme von Fr. 9'900.- und einem Gewinn von Fr. 300.- wird ein-stimmig genehmigt.

7. Wahl der Revisorinnen

Sybil Breitling und Pierina Bischof werden per Akklamation als Revisorinnen gewählt.

8. Statutenänderung

Der Vorstand schlägt zwei Statutenänderungen vor. (Unter "Zahlungserinnerung" werden zwei Zahlungserinnerungen verstanden.)

- Art. 5 neu: "Ein Austritt kann mit schriftlicher Erklärung erfolgen. Eine nicht erfolgte Beglei-chung des Mitgliederbeitrags hat nach erfolgter Zahlungserinnerung den Ausschluss zur Folge." Die Anwesenden stimmen einstimmig zu.

- Dem Antrag, Art. 7, Absatz b) Freimitglieder, zu streichen, wird einstimmig zugestimmt. Die momentan noch 26 vorhandenen Freimitglieder werden über dieses Vorgehen informiert und dazu aufgerufen, ordentliche Mitglieder zu werden.

Art. 7, Absatz c) Doppelmitglieder: Darunter wird eine Doppelmitgliedschaft in VSG und VSGg verstanden. Es gibt im Moment zehn Ehrenmitglieder.

9. Bericht zum aktuellen Stand der Weiterbildung auf der Mittelschulstufe

Christoph Koenig berichtet für Christine Schaeren. Die WBZ existiert nicht mehr. Kurse, organi-siert über ZEM CES, kosten Fr. 600.-. Geografie-Veranstaltungen werden keine angeboten. Der Vorstand leitet Angebote im Fachbereich, z.B. der PH Bern, an die Mitglieder weiter. Ursula Zehnder findet die Situation bedenklich. Es ist bedauerlich, dass ein Vakuum entstanden ist. Er-wünscht wäre ein Kanal, in dem die Angebote dargestellt und veröffentlicht werden. Dabei ist ei-ne Vernetzung mit den Fachdidaktikerinnen und Fachdidaktikern wichtig. Im Moment werden Weiterbildungsangebote via Präsident an die Mitglieder und den Homepageverantwortlichen weitergeleitet. Wünschenswert wäre eine automatische Installation solcher Angebote auf der Webseite des VSGg, da der VSG anscheinend erwartet, dass nun die Fachverbände in dieser Fra-ge aktiv werden.

10. Varia

Aus der Versammlung wird angeregt, einen Flyer zu produzieren, der an einschlägigen Veranstal-tungen, z.B. beim Geo-Treff der Zürcher Geografinnen und Geografen, abgegeben werden kann. Es soll ermöglicht werden, dass auch Geografinnen und Geografen in Ausbildung Mitglied wer-den können. Stefan Reusser schlägt eine Totalrevision der Statuten vor. Die Anwesenden stim-men diesem Vorschlag einstimmig zu.

Daniel Siegenthaler weist auf die Veranstaltung zum zehnjährigen Jubiläum des VGD-CH (Verband Geographie Didaktik Schweiz) hin: „Geographie – forschen und bilden für eine nachhaltige Zukunft“, am 8. Juni 2018, ganztägig, Key-Note-Speaker ist Prof. Dr. Peter Messerli, Co-Vorsitzender des UN Global Sustainable Development Report

Die Anwesenden danken dem Vorstand für die geleistete Arbeit. Die heutige Veranstaltung wurde vom ASG (Verband Geografie Schweiz) mit einem Beitrag von Fr. 500.- unterstützt. Der Präsident dankt den Anwesenden für die Anwesenheit, die angeregte Diskussion und wünscht eine gute Heimkehr.

Schluss der Sitzung: 16.35 Uhr

Für das Protokoll: Daniel Siegenthaler.